

Qualitätsbericht der KiTa „Zwergenland“ Wunsch

Die Kindertagesstätte „Zwergenland“ besteht seit dem Jahr 1959. Unsere Einrichtung ist sehr klein und vermittelt eine familiäre Atmosphäre.

Im Jahr 2004 wurde die gGmbH Kinderland Geiseltal gegründet, in deren Mitte wir eine von acht Kindertagesstätten der Stadt Mücheln und der angegliederten Ortsteilen sind.

Zum jetzigen Zeitpunkt werden 38 Kinder (6 Krippenkinder, 18 Kindergartenkinder, 14 Hortkinder) von 4 staatlich anerkannten Erzieherinnen betreut. Ergänzt wird das Team von einer technischen Kraft und zwei 1-Euro-Kräften, die für das Wohl der Kinder sowie für Ordnung und Sauberkeit im Haus sorgen.

Die Hortkinder werden aus Platzgründen in einer Außenstelle, des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Wunsch und heute noch Büro des Ortsbürgermeisters, betreut.

Unsere KiTa befindet sich am Rande der Ortslage, zwischen den Ortsteilen Ober- und Niederwünsch. Unser Haus ist umgeben von Streuobstwiesen, Feldern, einem kleinen Wäldchen hinter der Kita, sowie dem angrenzenden parkähnlichen Gebiet mit angelegtem Fußweg, der die beiden Ortsteile verbindet. Nahe liegend sind ebenso der gegenüberliegende Sportplatz sowie der Dorfteich Oberwünsch am Ende der angrenzenden Streuobstwiese.

Durch die Nähe zur Natur können wir mit den Kindern die Pflanzen- und Tierwelt intensiv erleben und Veränderungen entsprechend der Jahreszeiten verfolgen. Das Obst der Obstwiesen wird zum Verzehr genutzt und auf vielfältigste Art mit den Kindern verarbeitet. Unser großer Spielplatz und eine überdachte Freifläche laden täglich, bei jeglicher Wetterlage, zum Spielen und zur Bewegung an frischer Luft ein.

Unsere inhaltliche, pädagogische Arbeit orientiert sich am Bildungsprogramm Sachsen-Anhalts: „Bildung: elementar - Bildung von Anfang an“.

Wir arbeiten mit lebens- und alltagsbezogenem Ansatz. Zielgerichtet werden Projekte angeboten. Diese werden entsprechend der aktuellen Interessen- und Bedürfnislage der Kinder ausgerichtet und wenn nötig spontan angepasst. Jahreszeiten und deren Feste sind fester Bestandteil unserer Arbeit.

Gemeinsam mit Eltern und anderen Erziehungspartnern ermöglichen wir unseren Kindern die Welt zu entdecken, sich Wissen anzueignen und soziale Verhaltensweisen zu erfahren. Die Kinder unserer Kita lernen ihren Alltag mitzubestimmen, ihre Wünsche zu äußern, ihre Rechte einzufordern, aber auch Pflichten auszuüben und gemeinsam aufgestellte Regeln einzuhalten.

Wir begegnen den Kindern und Eltern mit Achtung und Wertschätzung.

Unser pädagogisches Fachpersonal beobachtet, dokumentiert und fördert die Entwicklung jedes Kindes mit Hilfe von Entwicklungsbögen, dem Portfolio und den jährlichen Entwicklungsgesprächen mit den Eltern.

Das Thema „Gesunde Ernährung“ wird in vielfältiger Form immer wieder aufgegriffen und thematisiert. Durch verschiedene Projekte versuchen wir unsere Kinder und Eltern dafür zu sensibilisieren.

- Wettbewerb des Ministeriums für Gesundheit und soziales Sachsen Anhalt “Gesunde BÜchse für schlaue Füchse“ 3. Platz.
- jährliches Projekt „Fit und gesund in den Frühling“ (Was gehört in unsere Brotbüchse? Ernährungsberatung durch das Gesundheitsamt, Spiele und Materialien zur gesunden Ernährung vom Essenanbieter APETITO AG Rheine werden verwendet, Sportfest mit allen Kindern in der Turnhalle Langeneichstädt)
- In der Erntezeit wird Obst und Gemüse mit den Kindern verarbeitet (Obstsalat, Rohkost, Kuchen, Fruchtmilch u.v.a.m.)

Die Frühstücks- und Vesperverpflegung geben die Eltern ihren Kindern mit. Viele Eltern achten bereits auf ein gesundes Frühstück. Einige Kinder essen kaum Obst und Gemüse. In der Gemeinschaft geht dies besser.

Im Frühjahr diesen Jahres entschieden wir uns gemeinsam mit dem Elternkuratorium für das Anbieten von Obst und Gemüse zum Frühstück und als Zwischenmahlzeit für alle Kinder, durch die Kita. Im Hortbereich wird das Obst und Gemüse ebenfalls gereicht. Unsere Kräuterschnecke versorgt uns der Jahreszeit entsprechend mit frischen Kräutern, der Nutzgarten vor dem Haus liefert Tomaten, Erdbeeren und Johannisbeeren. Hier haben die Kinder die Möglichkeit selbst zu ernten. Einmal im Monat wird ein gesundes Frühstück für alle Kinder angeboten.

Das Mittagbrot bereiten wir in unserer Einrichtung selbst auf. Wir können die verschiedensten Tiefkühlkomponenten beliebig zusammenstellen. Die Speisen werden mit Rohkost/frischem Salat/Quark/Joghurt ergänzt. Der Speiseplan wird mit den Kindern besprochen und ist abwechslungsreich.

Getränke, wie ungesüßter Tee, stilles Wasser, Saft oder Milch sind jederzeit für die Kinder zugänglich.

Bedingt durch die örtlichen Gegebenheiten können wir den gesamten Tageslauf nutzen, um uns bei Wind und Wetter an frischer Luft aufzuhalten, dem Bewegungsdrang der Kinder zu entsprechen und den Tag abwechslungsreich zu gestalten. Gleich nach dem Frühstück gehen die Kinder auf den Spielplatz. Ein Sinnespfad, eine Kletterspinne, ein Kletterturm mit Rutsche, ein kleiner Fußballplatz und ein großer Sandkasten laden zum Spielen und zum Bewegen ein. Spaziergänge führen uns durch Wald und Flur und der nahe gelegene Sportplatz wird für die unterschiedlichsten sportlichen Aktivitäten genutzt.

Durch die finanzielle Unterstützung der Eltern und der Kooperation mit der Grundschule Langeneichstädt ist es uns möglich einmal in der Woche mit den Kindergartenkindern die Turnhalle im benachbarten Ortsteil zu nutzen. Hier bereitet das Sporttreiben viel Spaß und ermuntert die Kinder sich an den verschiedensten Geräten auszuprobieren. Mit den Krippenkindern wird wöchentlich ein Sportangebot in der Kita gestaltet und im Hortbereich wird der hausaufgabenfreien Tag (Mittwoch) für Sportspiele im Freien genutzt.

Auch im Bereich der Umwelterziehung wollen wir als Kita Vorbild sein. Wir trennen Plastik, Papier und Bioabfall. Im Frühjahr führten wir dazu ein Projekt durch. Die Eltern und viele Einwohner unserer Gemeinde sammeln mit uns Altpapier. Der Erlös kommt den Kindern bei den verschiedensten Projekten zu gute. Die Altpapiersammlung wird aktiv durch den Wünscher Landhof unterstützt.

Die Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern ist von einer positiven Grundhaltung, Wertschätzung und Toleranz geprägt. Wir sind uns unserer Vorbildwirkung bewusst. Wir beziehen die Eltern vorrangig bei der Gestaltung von Festen, Feiern und besonderen Projekten ein (Ausgestaltung des Kita-Jubiläums, Sommertheater, Hof- und Heimatfest des Ortes) Jährlich rufen wir im Frühjahr zum Arbeitseinsatz rund um die Kita auf.

Als Kita sind wir in unserem kleinen Ort Mittelpunkt des öffentlichen Lebens.

- Erntedankfest bei den Senioren der Volkssolidarität im Strohhallenhaus in Niederwünsch
- Geburtstage und Jubiläen der Großeltern der Kinder werden nicht vergessen
- zum Sommertheater laden wir die Familien unserer Kinder, die Vereine unseres Ortes, die Sponsoren und Kooperationspartner unseres Hauses ein
- zum Oma-Opa-Mit-Mach-Tag laden wir vor Ostern ein
- Weihnachtsfeier der Volkssolidarität
- Elternweihnachtsfeier im Strohhallenhaus

Bei diesen Höhepunkten zeigen wir gern was die Kinder lernen.

Die Qualifizierung der Mitarbeiter nimmt bei unserem Träger, der gGmbH Kinderland Geiseltal einen hohen Stellenwert ein. Die Teilnahme aller Mitarbeiterinnen ist geregelt. Erstmals sind wir in diesem Jahr zu Inhaus - Seminaren als Fort- und Weiterbildungsangebote übergegangen. Dies stellt die Teilnahme aller Mitarbeiterinnen sicher.

Im Rahmen der Sicherheit werden in der Kita jährlich Fortbildungen, Brandschutzübungen und Belehrungen durch entsprechend geschultes Personal durchgeführt. Rauchmelder wurden in allen Räumen angebracht.

Unfälle werden schriftlich fixiert, von den Eltern gegengezeichnet und ausgewertet.

Ein wichtiger Inhaltspunkt unseres pädagogischen Konzeptes ist die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen. Wir kooperieren mit dem zuständigen Jugend- und Gesundheitsamt, mit Frühförderstellen, mit der Grundschule Langeneichstädt, sowie den umliegenden Firmen und Vereinen unseres Ortes. Bei Bedarf liegt eine Netzwerkkarte in unserer Einrichtung aus.

Die Themen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und dessen enger Zusammenhang wurden in den letzten Jahren verstärkt Mittelpunkt von Projekten in unserem Haus und bestärkten unser Interesse am Audit Gesunde Kita.

Uta Schimpf
Leiterin der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Wünsch